

# Englisch ab der 1. Klasse sinnvoll?

Beitrag von „Melosine“ vom 30. Juli 2006 16:49

Da ich ja diese Überlegungen angeregt habe 😊, werde ich mich wohl auch mal dazu äußern.

Momentan empfinde ich es bereits in der Vorplanung als "lästig", dass die Erstis auch noch Englisch lernen sollen.

In der Tat haben die meisten Kinder genug damit zu tun, die eigene Sprache richtig auszusprechen und zu schreiben. Dazu kommen vielfältige Lern- und Entwicklungsprozesse, z.B. das soziale Miteinander betreffend.

Ich sehe den Raum für die Fremdsprache da nicht so recht gegeben.

Es wird immer wieder gesagt, die Kleinen lernen eine fremde Sprache eben schneller. Das mag sein, wenn sie z.B. in einem anderen Land sind oder wenn native speaker regelmäßig mit ihnen sprechen o.ä.

Mit der einen Stunde Schulenglisch schätze ich die Chancen da eher gering ein.

Mir wärs jedenfalls lieber, ich hätte in der 1 mehr Zeit für andere Dinge.

LG,  
Melo